

*Betreff:***Sanierung des Zeltplatzes Lenste***Organisationseinheit:*Dezernat VI
0650 Referat Hochbau*Datum:*

03.02.2026

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

11.02.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage der Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN „Sanierung des Zeltplatzes Lenste“ vom 29.01.2026 nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu 1.:

Derzeit wird durch das Referat Hochbau ein Sanierungsplan für den Jugendzeltplatz Lenste erstellt und kostenmäßig bewertet. Die Planung sollen im 2.Quartal abgeschlossen werden. Ziel der Maßnahmen ist die Sicherstellung der Betriebssicherheit und Hygiene sowie der nachhaltige Erhalt der Bausubstanz. Vorgesehen ist insbesondere die grundlegende Sanierung der Sanitärbereiche zur Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften, einschließlich des Einbaus von Lüftungsanlagen zur Be- und Entlüftung der Dusch- und WC-Räume. Weiterhin ist die Erneuerung der technischen Gebäudeausrüstung geplant, insbesondere die Modernisierung der elektrischen Anlagen sowie die Sanierung der stark abgängigen und undichten Schmutzwasser-Grundleitungen.

Dazu kommen Maßnahmen zur Instandsetzung der Gebäudehülle mit Sanierungs- und Abdichtungsarbeiten an Dächern und Fassaden zur Beseitigung von Feuchtigkeitsschäden. Ergänzend werden Brandschutzmaßnahmen umgesetzt und bauliche Anpassungen zur Herstellung der Barrierefreiheit, insbesondere in den Unterkunftsgebäuden, vorgenommen.

Zu 2.:

Bisher wurden lediglich notwendige Instandhaltungsarbeiten, die zum Weiterbetrieb des Zeltplatzes notwendig waren, durchgeführt. Hierzu zählen Reparaturen an der Heizungsanlage oder der Warmwasserbereitung oder der Austausch von Waschtischarmaturen zur Gewährleistung der Trinkwasserhygiene. Die einzige bauliche Aufwertung, die es gab, war die Installation einer Küchenlüftungsanlage, damit die Mitarbeitenden der Küche unter angemessenen Bedingungen arbeiten können. Im Zuge dieser Maßnahme wurden auch die zugehörige Dachabdichtung und der Blitzschutz auf dem Dach oberhalb der Küche erneuert. Darüber hinaus haben die Nutzenden vor Ort Kleinreparaturen in Eigenregie umgesetzt.

Zu 3.:

In Abstimmung mit dem Fachbereich 65 stehen im Haushalt 2026 noch 100.000 Euro für den Sanierungsplan zur Verfügung. Anhand der ermittelten Ergebnisse sollen die notwendigen weiteren Maßnahmen in den folgenden Jahren durchgeführt werden.

Hanusch

Anlage/n:

keine